Die Parlamentarische Staatssekretärin Ursula Heinen-Esser gab am 15.03.2011 in Frankfurt/Main anlässlich der Eröffnung der Internationalen Messe ISH 2011 bekannt, dass das Bundesumweltministerium die Förderkonditionen für das Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien (MAP) verbessert.

So werde die Basisförderung für Solarkollektoren zur kombinierten Warmwasserbereitung und Raumheizung befristet bis zum 30.12.2011 von 90 auf 120 €/m² angehoben. Der Austausch eines alten Heizkessels gegen einen modernen Brennwertkessel werde bis zum 30.12.2011 durch einen Bonus von 600 Euro und danach von 500 Euro gefördert, die Befristung werde somit aufgehoben. Die Kombination von Solarthermie mit einer Wärmepumpe oder einer Biomasseanlage werde bis zum 30.12.2011 mit einem Bonus von 600 Euro gefördert, danach wieder mit 500 €. Emissionsarme Scheitholzvergaserkessel werden pauschal mit 1000 Euro gefördert. Außerdem werden die geforderten Jahresarbeitszahlen für die Förderung von Wärmepumpen abfesenkt und der Bemessungsmaßstab umgestellt.

Genaueres und mehr dazu: Pressemitteilung des BAFA vom 15.03.2011